

VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

92. Jahrgang

gegründet 1864

Erscheint 11 x im Jahr

Juni 2008 Nr. 6

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club



Ski Club
Veteranengruppe
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: <http://www.TVUnterstrass.ch>

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80,
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
JABERG Druck
Soodring 34, 8134 Adliswil
Telefon 044 710 55 51
Telefax 044 710 55 32

In dieser Ausgabe

Liebe Untersträsser	2	IZürihegel Quartierausscheidung	11 – 13
		Kant. Staffelmeisterschaft	13 – 15
TV Unterstrass		Triathlon – Resultate	15 – 16
TVU Golfturnier – für alle TVU-Mitglieder	3	Laufgruppe – Resultate	16 – 17
Ende der Maskerade	5 – 6	Diverses	17
TVU-Schaufenster	5	Adressen LAC	18
Handball		Sport für Alle	
Einladung zur Generalversammlung	6	Velotour	18
U17 realisiert Inter-Aufstieg	7	Jahresprogramm	18
Adressen Handball	7	Veteranengruppe	
Leichtathletik Club		Mitmachen – nicht nur dabei sein	18 – 20
Sekretariat	9	Schmunzel-Ecke	20 – 21
Lagerbericht Teneriffa	9 – 11	Termine	21
		Adressen	24

Redaktionsschluss für die Doppel-Nummer Juli / August: 23. Juni 2008

6 / 08

Liebe Untersträssler!

ROTE Köpfe – ROTE Zahlen – ROTE Punkte

Die EURO 08 steht vor der Türe und alle sehen **ROT**. Einerseits die fussballbegeisterten Männer, welche in den nächsten 30 Tagen alle «Männerabende» bis ins 2011 einziehen werden und nach den Niederlagen ihrer Lieblingsmannschaft mit **ROTEN Köpfen** nach Hause kommen. Aber auch alle Frauen, die dieses einmalige fussball-sportliche Event in der Schweiz ohne grösseren Schaden bzw. nur mit **ROTEN Köpfen** überstehen müssen. Von den Männern ist im Juni sicher nicht viel an Unterstützung, Zuneigung oder Verständnis zu erwarten.

Auch wir Leichtathleten leiden wegen der EURO 08. Wir haben Mühe, Sponsoren für einen kleinen Nachwuchsanlass zu gewinnen, denn alle Budgets wurden schon vor Monaten für die verschiedensten Fussball-Events verteilt. Nichts desto trotz werden wir ende Jahr sicher keine **ROTEN Zahlen** und wie an der letzten GV versprochen, eine schwarze Null schreiben. Es ist doch eher wagemutig von einem Präsidenten, dies schon nach fünf Monaten des Jahres zu verkünden. Mit einem konsequenten Controlling und einem kostenbewussten Handeln der Geschäftsleitung, sollte dieses Ziel bestimmt erreicht werden und für keine **ROTEN Köpfe** an der GV 2009 sorgen.

Der sportliche Aufschwung der Leichtathletikabteilung hält unvermindert an. Erfreulicherweise können wir jeden Monat durchschnittlich sieben Neumitglieder begrüssen. Wenn uns die bestehenden Mitglieder nicht reihenweise verlassen, werden wir Ende Jahr endlich wieder die Mitgliederzahl von 450 aus dem Jahr 1999 übersteigen! Dieser Zuwachs in den letzten Monaten ist dank verbesserten Ablaufprozessen in der Administration und vor allem aufgrund dem grossen, kompetenten Engagement von unseren Trainern sowie Funktionären ermöglicht worden. Ich hoffe, diese Begeisterung im Verein hält an und die positive Stimmung spricht sich auch bei Ehemaligen herum,

die sich gerne in irgend einer Form wieder im Verein engagieren wollen oder einfach einem Freund unsere Adresse mit dem **ROTEN Punkt** empfehlen. Denn die **ROTEN Punkte** sind dank dem neuen Ausrüstungssponsor MIZUNO und den damit verbundenen neuen Tenüs und Shirts wieder vermehrt anzutreffen.

An den Kantonalen Staffelleisterschaften vom 17. Mai hatte die Konkurrenz in den 3 x 1000 m-Staffeln bei den männlichen U16, U14 und U12 nur immer einen **ROTEN Punkt** vor sich und führte dann zu **ROTEN Köpfen** nach dem Zieleinlauf. Es scheint, dass wieder eine läuferische Bastion mit dem **ROTEN Punkt** auf dem Rücken heranwächst und sich für weitere sportliche Erfolge empfehlen wird.

Der «Marketingcoup» mit dem **ROTEN Punkt** aus den 60er Jahren wird uns auch in Zukunft wieder in alle Munde der Leichtathletik bringen – EURO 08 hin oder her.

Herzlichst
Dä Präsi Christoph



SPORTPLAUSCH WIDER

BIKE - SKI - SNOWBOARD - INLINE SKATES - TENNIS - SPORTS-WEAR
ÖFFNUNGSZEITEN: MO - DO 10.00 - 20.00 - FR 10.00 - 21.00 - SA 8.00 - 16.00
8304 WULLISELLEN - TELEFON: 01 830 52 44



Anmeldung bei
Stefan Kälin, Tel. 055 286 32 00 oder
stefan.kaelin@k-f.ch

Anmeldeschluss 11. August 2008

Abendessen

Falls wir eine grössere Gruppe sind, werden ein oder zwei Menüs zur Auswahl stehen. Bei einer kleineren Gruppe wird à-la-Carte bestellt.

Rangliste

Die Rangliste und Preisverteilung erfolgt nach dem Essen.

----- ✂
Anmeldung bis 11. August 2008

3. TVU Golfturnier

Donnerstag, 28. August 2008

Dieses Turnier richtet sich an alle Vereinsmitglieder sowie an Freunde des TV Unterstrass. Das Turnier wird nur bei extrem schlechter Witterung abgesagt.

Wo ?

Golf Club Ybrig, Ochsenbodenstrasse 90,
CH-8845 Studen SZ

Wann ?

Donnerstag, 28. August 2008, ab 13 Uhr

Was ?

18-Loch nach Stableford mit Spezialwertung

Kosten ?

ca. Fr. 90.– pro Spieler inkl. Zwischenverpflegung

Voraussetzung

HCP oder PR / Clubmitglied oder ASGI

Name / Vorname _____

HCP / Club _____

Name / Vorname _____

HCP / Club _____

Strasse _____

PLZ-Ort _____

Tel. für Abmeldung bei schlechter Witterung

E-Mail Adresse
_____@_____

Mitfahrgelegenheit gesucht

ja nein

Mitfahrgelegenheit anzubieten

ja Besten Dank.

Deine Anmeldung wird Dir schriftlich bestätigt.

kami

Textildruck - Wallisellen



Ihr Fachmann für bedruckte Textilien

- Direkter Siebdruck
- Transfer Druck

Ihr Lieferant für Sport-Vereinsbekleidung

- Switcher
- Adidas

Südstr. 10 8304 Wallisellen Tel. 044 830 57 57 Fax 044 830 41 83 www.kami.ch

Sonntags geöffnet:
Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr



Zürcher Bäckerei Contitorei
seit 100 Jahren

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz
Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City

Die TVU-Chronik sucht
dringend neue Inserenten !

Mit einem Inserat unterstützen
Sie die Herausgabe des Organs.

JABERG-DRUCK ADLISWIL

Wir setzen und drucken für Sie

in Adliswil

Soodring 34

044 710 55 51

BLUMENHAUS UNTERSTRASS

GABRIELA SCHMID
Eidg. dipl. Floristin

www.blumen-nordheim.ch
blumen.nordheim@bluemail.ch

- Originelle Sträusse
- Dekorationen
- Brautfloristik
- Arrangements
- Trauerbinderei

Schaffhauserstrasse 2 · 8006 Zürich · Telefon / Fax 044 361 94 11
HAUSLIEFERDIENST und FLEUROP INTERFLORA SERVICE

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

50 Jahre Zugehörigkeit zum TV Unterstrass kann Paul Enderli diesen Monat feiern. Dazu gratulieren wir herzlich und danken für seine Treue.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

02.06.	Otto Graf	70 Jahre
05.06.	Armin Caspari	80 Jahre
08.06.	Beat Läubli	50 Jahre
19.06.	Bruno Müller	60 Jahre
22.06.	Ruth Schori	80 Jahre
26.06.	Peter Blattner	60 Jahre
29.06.	Paul Gerber	55 Jahre

Gedankenstriche

Ende der Maskerade

Seit einiger Zeit kommt es mir vor, als wäre permanent Rosenmontag, d.h. Ende der Fasnacht und deshalb die Zeit der Demaskierung. Weltweit wurden, und werden immer noch Staatschefs, Ministern und anderen Politiker jedwelcher Couleur die Masken stückweise herunter gerissen und Lügengebäude zum Einsturz gebracht.

Da konnten natürlich die Topstars der nationalen und internationalen Wirtschaftskonzerne nicht zurückstehen und mussten ihre krummen Touren ebenfalls vor aller Öffentlichkeit «begradigen» lassen. Und wen wundert's da, dass auch verschiedene internationale und nationale Sportverbände in diesem Bereich ihr Fett abkriegen. Es sieht aus, als ginge es darum, wieder einmal mit

aller Macht zu beweisen, dass von allen Gesetzen, welche das Zusammenleben und Funktionieren der Menschheit regeln, das sogenannte «Peter-Prinzip» das relevanteste ist. Das Peter-Prinzip, auch die «Hierarchie der Unfähigen» genannt, stammt vom amerikanischen Wirtschaftstheoretiker Laurence J. Peter und sagt aus, dass jede/r Beschäftigte dazu neigt, in einer Hierarchie bis zur Stufe seiner Unfähigkeit aufzusteigen, was dazu führt, dass mit der Zeit jede Position mit einem Amtsinhaber besetzt ist, der unfähig ist, seine Aufgabe zu erfüllen. Natürlich wirkt sich dieses Handicap kaum aus, so lange alles rund läuft. Wenn dann aber einmal irgendwo Sand ins Getriebe kommt, dann sind die meisten Mitglieder dieser «Schönwetter-Gilde» am Ende ihres Lateins und damit die Katastrophen kaum mehr aufzuhalten.

Die Swissair-Verantwortlichen haben es gerichtlich bestätigt bekommen, dass sie zu dumm waren, die Verhältnisse zu durchschauen, und deshalb nicht bestraft werden konnten. Die Bankenchefs brauchen heutzutage nicht einmal mehr dieses amtliche Attest – man glaubt ihnen die Überforderung auch so ...

Wäre ja gelacht, wenn da die Sportverbände, respektive deren Repräsentanten, nicht auch mithalten könnten. Das Internationale Olympische Komitee (IOC) liefert gerade in diesen Wochen wieder den Beweis, dass es ein Gremium von Unfähigen ist, wenn es darum geht, Krisen zu meistern. «Nicht zuständig – keine Einmischung in die Politik – Nur für den Sport zuständig!» Das sondert ausgerechnet jene Clique von Sportfunktionären ab, die sich sonst bei jeder Gelegenheit von Politik und Wirtschaft hofieren und behandeln lässt, als wären sie Könige oder Staatspräsidenten.

Die Vergabe der Olympischen Spiele 2008 nach Peking war vor sieben Jahren hauptsächlich aus wirtschaftlichen Gründen, auf Druck der Hauptsponsoren geschehen und die blauäugige Hoffnung, mit den Menschenrechten werde es dann schon irgendwie klappen, war reine Augenscherei. Dass diese Vergabe in ein Land, welches

bisher sämtliche Dopingkontrollen zur Farce werden liess, aus sportlicher Sicht ein Unsinn war, wird sich dann im August beim Durchblättern der Olympiaranglisten feststellen lassen. Das eindeutig erklärte Ziel der chinesischen Regierung ist es nämlich, den Medaillenspiegel zu einem sichtbaren Triumph für das Reich der Mitte werden zu lassen. Und wie das zu bewerkstelligen ist, weiss man dort seit langem. Das kümmert aber das IOC sicher nicht, denn sie können mit gutem Gewissen anfügen, dass in früheren Jahren von Olympiaausrichtern auch schon betrogen worden sei, dass sich die Balken gebogen haben ...

Bei den Fussballern ist das Demaskieren ein wenig schwieriger. Dort sind die Strukturen der Vereine und Verbände geradezu darauf angelegt, den Verantwortlichen nicht zu genau auf die Finger schauen zu können. Bei der FIFA versuchen es gerade wieder einmal die Richter, aber manch einer würde lieber bei der Mafia untersuchen, das wäre einfacher und durchsichtiger. Der europäische Verband, die UEFA, eckelt sich offensichtlich vor gar nichts mehr. Das können die erstaunten Medienkonsumenten in der Schweiz tagtäglich erstaunt zur Kenntnis nehmen. Im Zusammenhang mit den Europameisterschaften ist das Geschäftsgebaren kaum noch mit salonfähigen Ausdrücken zu bezeichnen, und die überforderten Vertreter des Schweizer Verbandes müssen öffentlich die Masken fallen lassen, weil man feststellt, wie sehr sie sich in den vergangenen Jahren über den Tisch ziehen liessen. Und der grosse Knall wird erst noch folgen, wenn die Öffentlichkeit dann das Portemonnaie zücken muss, um die Finanzlöcher zu stopfen.

Auch in der Schweizer Politik wäre eigentlich eine Demaskierung angesagt, damit endlich die vielen angestauten Ungereimtheiten aufgedeckt werden könnten, aber im Gegensatz zu anderen Beispielen dürfen Fragezeichen nach der realen Wünschbarkeit einer Demaskierung gestellt werden – manchmal ist nämlich das, was unter den Masken hervorkommt noch viel hässlicher ...

Peter Tobler

Handball

Einladung zur

Generalversammlung 2008

Datum Montag, 30. Juni 2008

Beginn 20.00 Uhr

Ort Sihlhölzli
Vortragssaal (1. Stock)
Manessestrasse 1, 8036 Zürich

Liebe Handballkameradinnen
Liebe Handballkameraden

Wir laden Euch statutengemäss zur Teilnahme an der Generalversammlung 2008 des TVU-Handball ein. Ein Begrüssungstrunk ab 19.30 Uhr wird von der Kasse bezahlt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Teilnahme für Aktivmitglieder, Junioren und Juniorinnen ab

Jahrgang 1992 obligatorisch ist.

Unentschuldigte Abwesenheit (ohne schriftliche Entschuldigung) kostet gemäss Statuten Fr. 30.– (Beitrags- und Gebührenreglement).

Wir würden uns über einen regen Besuch von Passivmitgliedern freuen.

Anträge sind schriftlich (bis 14 Tage vor der GV) dem Präsidenten einzureichen.

Bitte beachtet die Präsenzliste und tragt Euch auf dieser als Anwesende ein.

Der Vorstand des TVU Handball

Adressberichtigungen an:

Zentralsekretariat
TVU Handball
Manessestrasse 1
Postfach 8268
8036 Zürich

U17 realisiert Inter-Aufstieg

Sensationelles Happy-End für unsere U17-Junioren: Im finalen Aufstiegsspiel gegen den HC Vevey siegte das Team überzeugend und verdient mit 40:32. Die Zürcher krönten damit ihre ausgezeichnete Saison, der schon der Regionalmeistertitel und die Cup-Finalqualifikation vorausgingen.

Ein Grossteil der Erfolgstruppe wird auch nächste Saison das Inter-Abenteuer zusammen in Angriff nehmen können. Im kommenden Herbst wird sich die Equipe mit dem Nachwuchs von Suhr, Endingen oder Kriens anstatt mit Säuliamt oder Oberstrass messen dürfen.

Kurz vor zwölf Uhr mittags versammelten sich die Nachwuchssportler bereits zur Abfahrt. Im von Theres Stropnik vorzüglich organisierten Car reisten Spieler, Staff und Fans gemeinsam zum letzten Saisonspiel ans andere Ende der Schweiz.

Die schon fast professionell angehauchte Vorbereitung verfehlte denn auch ihre Wirkung nicht. Obschon die Startphase zunächst ausgeglichen verlief, wirkte das Auswärtsteam präsenter und trat zielstrebig auf. Nach 20 Minuten vermochte sich der TVU erstmals mit drei Toren abzusetzen und verwaltete dieses kleine Polster bis zur Halb-

zeitspause (18:15) relativ problemlos.

Kollektiv machte den Unterschied

Wo sich im Rückspiel gegen Basel einzelne Spieler noch auffällig zurückhielten, basierte der Erfolg in Vevey nun auf einem starken Kollektiv. Mit Pippo, Andi, Michi, Bryan, Jöni und Luca skorte gleich ein Sextett mindestens fünf Mal! Letztgenannter avancierte mit total acht Treffern zum heimlichen Matchwinner, wenngleich sämtliche Spieler ihren Beitrag zum Triumph beisteuerten.

Vevey war spätestens nach der 40. Minute entscheidend in Rücklage. Jöni wurde im Gegenstoss niedergedrückt, blieb glücklicherweise unverletzt und erhielt nach dem Foul den fälligen Penalty zugesprochen. Der Gegenspieler erhielt aber die rote Karte und Vevey einen beträchtlichen Dämpfer in seinem Angriffsspiel. Mit schnellen Angriffsauslösungen und diversen Gegenstosstoren wurde der Vorsprung sukzessive ausgebaut. Spätestens nach dem 32:26 zehn Minuten vor Schluss war die Sache dann endgültig entschieden und die Aufstiegsfeier konnte gestartet werden.

Der Verein gratuliert der Mannschaft und dem Trainer-Trio ganz herzlich für diese tolle Leistung und wünscht auch auf Inter-Stufe viel Erfolg!

ch

Adressen Handball TVU

		Telefon Privat	Telefon Geschäft	Mobile
Präsident	KÄLIN Stefan Rickenstrasse 2, 8732 Neuhaus SG	055 282 29 74	055 286 32 02	055 286 32 01
Aktuarin	KÄLIN Barbara Rickenstrasse 2, 8732 Neuhaus SG	055 282 29 74		
Leiterin Jugend	STEINMANN Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich	E-mail: tvuJugend@hotmail.com 044 312 50 74	044 388 97 09	079 540 66 56
Leiterin Mini	GRATZEI Doris Rousseaustrasse 84, 8037 Zürich	044 362 16 69		
Leiter Aktive Männer	MINIDIS Nektarios Hönggerstrasse 146, 8037 Zürich			079 289 91 62
Leiterin Aktive Frauen	KAMBER Brigitte Wachterweg 3, 8057 Zürich			079 418 48 49
J+S Coach / Werbung	HUNGERBÜHLER Christian Im Maas 6, 8049 Zürich			076 450 55 90

**Bitte berücksichtigt bei Euren Einkäufen
unsere Inserenten !**



**Wir planen,
bauen,
pflegen**

Katzenrüti 340, 8153 Rümlang
Briefadresse: Postfach 60, 8046 Zürich
Tel. 044 371 29 30, Fax 044 371 42 71
E-mail: info@brennerag.ch, Internet: www.brennerag.ch

NIE/VERGELT
Bürofachgeschäft
Mal- und Zeichenbedarf, Kartenstube, Bastelladen
www.nievergelt.net

info@ilg-schreinerei.ch
www.ilg-schreinerei.ch



SCHREINEREI
MÖBEL-INNENAUSBAU
EINZELANFERTIGUNGEN
STILMÖBEL-DESIGN
RESTAURATIONEN
ANTIKE MÖBEL
FORM-FURNIEREN

HANSRUEDI ILG

Sihlquai 280 · 8005 Zürich · Tel. 044 271 04 22 · Fax 044 271 17 84



www.hs-elektro.ch
info@hs-elektro.ch

Hafner & Schmucki
Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und
Netzwerkinstallationen

Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich
Telefon 044 361 45 45, Privat 044 362 99 28

Sekretariat

Neuorganisation Bereich «Projekte» und Sekretariat

Liebe Mitglieder

Der LAC ist im Aufschwung. Wir konnten in den ersten vier Monaten erfreulicherweise über 40 Neueintritte verteilt auf alle Mitgliederkategorien, vor allem aber im Nachwuchsbereich, verbuchen. Diesen Aufwärtstrend verdanken wir aus meiner Sicht vor allem der ausgezeichneten Trainerarbeit und der professionellen Organisation unseres technischen Bereiches. Zudem zahlt es sich nun aus, dass wir uns über die letzten Jahre als Organisator von Nachwuchswettkämpfen wie Migros Sprint, Erdgas Cup, 1000 m Run, Ironkids und Zürihegel engagiert haben.

Ich möchte weiterhin in die Zukunft des LAC mit seinen vier Standbeinen Nachwuchs, Leistungssport Leichtathletik, Triathlon und Laufgruppe investieren.

Es freut mich, Euch die Anstellung von **Petra Bisang** per 1. Mai 2008 mitzuteilen. Petra wird als Projektleiterin Leichtathletik in einer 20 Prozent-Anstellung verantwortlich für die Konzeption und Durchführung von Projekten des LAC sein. Zusätzlich übernimmt Petra auch das Eventsporing.

Petra bringt mit einem abgeschlossenen Turn- und Sportlehrerstudium ETH und einem Komplementärstudium in Betriebswirtschaftslehre und Sportmanagement inkl. Marketing die besten Voraussetzungen mit, um den LAC erfolgreich unterstützen zu können. Aus der Praxis bringt sie mehrjährige umfassende Erfahrung als sportliche Leiterin und Organisatorin von Nachwuchs-events mit.

Ebenso freut es mich, das Engagement von **Claudia Kernbach-Vetsch** als Assistentin Sekretariat ebenso per 1. Mai 2008 mitzuteilen. Claudia wird in ihrer professionellen ehrenamtlichen Tätigkeit verschiedene

administrative Aufgaben wie z.B. die Helferorganisation des Silvesterlaufes und die Mitgliedermutationen übernehmen. Als absolute Fachkennerin der Leichtathletik wird uns Claudia auch im Sekretariat eine tolle Unterstützung sein.

Ich wünsche Petra und Claudia in ihren neuen Tätigkeiten viel Spass, Erfolg und die Unterstützung Aller, damit die LAC TVU-Familie weiterhin Zuwachs in allen Sparten verzeichnen kann.

Mit präsidialen Grüssen
Christoph D. Widmer

Lagerbericht

Sprint- und Sprung-Trainingslager in Teneriffa, April 2008

Am Freitag, 19. April hiess es für mich nach Schulschluss, Koffer packen und möglichst schnell ins Bett, denn mich erwartete eine besonders lange Nacht.

Um 01:30 Uhr holte mich mein Wecker aus meinen Vorferienräumen. Anziehen, etwas kleines Essen, die Eltern verabschieden («Häschi de Pass und d'Sunnecreme debii? – Jaaaa Mami!») und eine kleine Nachtwanderung zum Bahnhof stand nun auf dem Programm. Im Nachtzug und am HB Zürich wurde ich um 03:00 Uhr verständlicherweise etwas verwundert angeschaut, mit meiner Sonnenbrille und dem XXL Koffer (23 Kilo mit Speedy und Sonnencreme).

Um 03:30 Uhr wurde ich von B&B (Christoph Bausch und Joannes Bounzy) abgeholt. Um 04:00 Uhr trafen wir im Hause Kernbach mit dem zweiten Drittel unserer Lagerteilnehmer zusammen.

Claudia, Cyrill und Roger fuhren mit Hansruedi voraus und wir drei B&B&B hinterher. Ziemlich genau um 05:00 Uhr kamen wir am Basel Airport an und mit uns ein Platzregen, was uns schon vor dem eigentlichen Lager zu einem kurzen Sprinttraining zwang! Eine Stunde später war die ganze Gemeinschaft mit Lukas, Andrin und Hendrik komplett und wir hatten eingeeckelt.

Der anschliessende Flug inklusive Landung, Gepäckannahme und Busfahrt ins Hotel verlief zum Glück reibungs- aber leider auch schlaflos.

Um die Mittagszeit waren wir alle in unseren Hotelzimmern und ruhten uns kurz aus. Bereits vier Stunden später stand die ganze Mannschaft wieder topfit in der Hotellobby und los ging es auf einen lockeren 30-Minuten-Lauf zum Stadion und von dort zum Strand. Nach zwei, drei Sprungübungen im Sand «durften» wir – mit Ausnahme von Christoph der «musste» – 30 Minuten ins Meer stehen.

Bereits war der erste Tag passé und wir machten uns über das leckere Buffet her. Die drei B's mussten natürlich noch den ersten Piña Colada der Woche zu sich nehmen und dann ab ins Bett.

Am Sonntagmorgen stand trotz Rogers Geburtstag der erste Kraftteil auf dem Programm. Wobei Lukas und ich nebst dem üblichen Gewichte stemmen beim Kartenhaus bauen mit Cyrill auch unsere Feinmotorik trainierten. Nach dem Krafraum joggten wir zum Stadion und absolvierten noch einige kürzere Sprints. Nun ging es zum Strand um unsere Beine und vor allem meine Knochenhautentzündung zu kühlen. Um 14:00 Uhr hiess es wieder ab ans Buffet, als gäbe es zu wenig zu essen in der Schweiz. Nach dem Mittagessen blieben vom Nachmittag noch etwa drei Stunden für den Strand übrig. Diese freie Zeit verbrachten wir vornehmlich mit Rugby spielen.

Nach dem Abendessen mit Ballonen, Girlanden und Champagner durfte Roger dank unserer lieben Mutter, Ehefrau und Sprungtrainerin Claudia mit uns in den Ausgang. Nach ein, zwei Piña Coladas ging es ab ins Bett.

Diesen Montagmorgen hätte ich besser verschlafen. Für Joannes und mich stand ein Sprungtraining an. Die reine Sprintabteilung absolvierte ein Lauftraining auf der sehr harten, aber schnellen Bahn.

Nach etwa der Hälfte des Trainings habe ich mir bei der Landung das vordere Band im rechten Fuss gerissen! Das Trainingslager wurde für mich zu Zwangsferien. Den Montagnachmittag verbrachte ich mit einem Sack Eis auf dem Balkon.

Alle anderen gingen bei 25 bis 30 Grad verständlicherweise an den Strand.

Der Dienstag begann für mich und Andrin (reiste schon mit Knieproblemen an) etwas später. Während bei der gesunden Abteilung ein Stehvermögenstraining auf dem Programm stand, gingen wir in den Krafraum und an den Strand. Nach dem Mittagessen bauten wir für und mit Cyrill eine Mega-Sandburg. Nach Vollendung unseres Werkes widmeten wir uns einmal mehr dem Rugbyspiel. Was bis auf ein Schweizer Ehepaar am ganzen Strand niemanden störte. Am Abend war der erste echte Ausgang angesagt, da wir am Mittwoch frei hatten. Bereits nach der ersten Bar hatte Christoph grosszügigerweise sein Handy einem chinesischen Ramschwarenhändlerclan gespendet (ist nur eine Mutmassung aber das Handy ist weg). Diese Tatsache und diejenige, dass er einen leichten Sonnenbrand hatte, brachte mich auf das folgende kleine Rätsel: «Was isch rot und suecht sis Handy?» =) Weiter ging es in die nächste Bar, wobei der Altersdurchschnitt mit dem Rückzug von Roger und Hansruedi nach unten korrigiert wurde. Nach 2 Stunden in der Disco verabschiedete sich auch unsere Juniorenabteilung aus Uster. Als Christoph und ich eine Stunde später mit dem Taxi ins Hotel fuhren, blieben nur noch Hendrik und Joannes zurück (das Taxi nahmen wir natürlich nur aus Rücksichtnahme auf meinen Fuss).

Den Mittwoch hat dann das B&B&B-Zimmer bis zum Mittagessen verschlafen. Am Nachmittag genossen wir einmal mehr den Strand und das Meer. Am Abend wurde bei einem Glas Baileys die allabendlich stattfindende Show angeschaut.

Am Donnerstag standen Andrin und ich bereits zum vierten Mal in fünf Tagen im Krafraum. Gleichzeitig absolvierte die fite Abteilung im Stadion ein Sprinttraining. Nach dem obligaten Beine-Kühl-Bad im Meer begann wie jeden Tag die Schlacht ums Mittagsbuffet. Nach siegreichem Kampf mit Bergen von Wackelpudding und Torten, begaben wir uns mit kaum mehr sichtbarem Six-Pack an den Strand um ... ganz genau, Rugby zu spielen.

Um 18:00 Uhr absolvierten Claudia, Andrin und ich noch ein Wassertraining im Pool. Ich konnte jedoch nicht das volle Training mitmachen, da sich mein Magen über zuviel Dessert beklagte. Nach dem Abendessen verschwanden wir nach einem weiteren Gläschen Baileys relativ schnell in unserem Bett, denn es hiess vorschlafen für das Abschlusstraining und den Ausgang am Schlussabend.

Das Abschlusstraining vom Freitag mit nochmals einigen längeren Läufen, haben Andrin und ich wieder nur von Weitem und erst nach unserer Kraftsession mitverfolgt. Das Thermometer war mittlerweile von anfänglichen kühl-windigen 25 Grad am Samstag, auf heiss-windige 43 Grad im Stadion angestiegen!

Nach Mittagessen und Strand machten Claudia und Joannes noch ein Sprungtraining im Pool während Henrik, Andrin und ich nochmals ein Wassertraining absolvierten. In gut 30 Minuten tranken wir zu dritt 3.6 Liter Wasser im Wasser!!!

Nun stand bereits unser letzter Abend an. Nach der Abendshow im Hotel und ausnahmsweise zwei Gläser Baileys ging es ab in Richtung Bars und Disco. Nach diversen amüsanten Tanzeinlagen von unserem Bounz-Master Joannes zog es Christoph und mich um ca. 04:00 zurück ins Hotel.

Um 07:30 Uhr wurden wir, noch vor unserem Wecker, von diversen Lagerteilnehmern geweckt, danke! Nun hiess es: Aufstehen, fertig packen, in fünf Minuten den Zmorgen hinunter schlingen und ab in den Car zum Flughafen.

Auf dem Flughafen verlief alles so reibungslos und schnell, dass wir eine gute Stunde im Halbschlaf (zumindest die jüngere Hälfte) auf unser Flugzeug warten mussten. Nach ca. vier Stunden Flug landeten wir alle sicher und pünktlich in Basel.

Nach Starthilfe für das Auto von Familie Kernbach und Hansruedi ging es für alle ab nach Hause. Zufrieden, trotz lädiertem Fuss, kam ich zu Hause in Bülach an.

Nun möchte ich mich noch bei Claudia und Roger bedanken, für die Organisation von diesem sehr schönen und amüsanten Trainingslager.

Marc Bölsterli

Zürihegel

Zürihegel Quartierausscheidung und schnellster Untersträssler auf der Sportanlage Rösli

Bei tollem Sommerwetter sprinteten am letzten Mittwoch, 14. Mai, 272 Mädchen und Knaben auf der Rösli Anlage um die Wette. Dieser beliebte Anlass wurde mit 20 Helferinnen und Helfern vom LAC TV Unterstrass organisiert, welcher dort auch mehrmals in der Woche seine vielseitigen Nachwuchstrainings anbietet.

Einerseits ging es darum, eine der begehrten gelben Karten zu erlaufen, mit der man am Zwischenlauf des schnellsten Zürihegels am 31. Mai auf dem Utogrund startberechtigt ist. Andererseits konnte man den Titel «schnellster Untersträssler» gewinnen. Die sechs schnellsten Mädchen und Knaben durften ein Abzeichen und ein Präsent in Empfang nehmen, welche von Frau Maria Gnädinger vom Quartierverein Unterstrass überreicht wurden.

Besonders beliebt und mit viel Stimmung begleitet war wiederum der Stafettenlauf. Nicht weniger als 37 Teams mit jeweils sechs Läuferinnen oder Läufern aus der gleichen Klasse, liefen an diesem Nachmittag um den Sieg.

Die schnellsten Untersträsslerinnen und Untersträssler über 60 m:

Mädchen

Dana Srdic, Jg. 2000	9.89 sec.
Tiziana Lockridge Jg. 1999	9.64 sec,
Daria Alessi Jg. 1998	9.83 sec.
Julie Pasquale, Jg. 1997 (Tagesschnellste)	8.83 sec.
Olivia Katoun, Jg. 1996	8.92 sec.
Silja Müller, Jg. 1995	8.92 sec.

Knaben

Samuel Baumgartner, Jg. 2000	10.06 sec.
Lars Widmer, Jg. 1999	9.44 sec.



HASTAG

Kies Beton Recycling Entsorgung Mulden Deponien



Der Muldenservice der HASTAG: schnell, kompetent und vielseitig.

Muldendispo direkt: 044 739 14 03

HASTAG (Zürich)
Urdorferstrasse
8903 Birmensdorf

T 044 739 14 03
hastagzh@hastag.ch
www.hastag.ch

Geschäftsführer HASTAG Gruppe: Werner Schuler, Mitglied TVU

Honoré Mignot, Jg. 1998	9.44 sec.
Elias Kuratli, Jg. 1997	9.37 sec.
Cyril Graf, Jg. 1996 (Tagesschnellster)	8.50 sec.
Roman Glättli, Jg. 1995	8.89 sec.

Kant. Staffelmeisterschaft

Samstag, 17. Mai 2008

Gute Organisation und viele Medaillen

Am 17. Mai organisierte der LAC TV Unterstrass die Zürcher Kantonale Staffelmeisterschaft 2008. Für die Organisation des Wettkampfes zeichnete das OK mit Martin Gerber, Michael Wiederkehr und Corinne Meier verantwortlich. Bei grauem Himmel und Temperaturen um 20°C hoffte man, den Wettkampf im Trockenen über die Bühne zu bringen. Bis auf 20 Minuten Regen war dies dann auch der Fall. Im Vorfeld der Veranstaltungen mussten insbesondere im U20- und Aktiv-Bereich viele Staffeln abgesagt werden, so dass auch eine Staffel des LAC TVU betroffen war.

Die Organisation gelang, neben ein paar kleinen Pannen, welche bei der Organisation von Anlässen dieser Grösse nicht zu vermeiden sind, sehr gut. Der Anlass war ein voller Erfolg. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an alle Übergaberichter/innen, das Starterteam und das Rechnungsbüro sowie all denen, welche sich nach dem Anlass noch für das Aufräumen zur Verfügung gestellt haben. Ebenfalls all denen herzlichen Dank, welche für die Festwirtschaft einen Kuchen mitgebracht haben (15 Kuchen) und dem ganzen Team, welches die Festwirtschaft auf die Beine gestellt hat, im Jobsharing. Insbesondere Liliane Gwerder für den tollen Hörnlisalat und den Einkauf und Ruth Vollenweider für die Organisation der Festwirtschaft.

Zum sportlichen Teil gibt es auch viel Positives zu berichten. Nicht weniger als ein Dutzend Auszeichnungen, darunter vier

Meistertitel, konnten die Athleten/innen des LAC TVU an diesem Anlass abholen. Insbesondere die vielen Auszeichnungen über die Sprintstrecken waren gegenüber dem Vorjahr sehr erfreulich.

Der Anlass wurde mit einer Pendelstaffete über 2 x 50 m für die Kategorie U10 gestartet. An dieser nahmen gleich zwei Mannschaften des LAC TVU teil, welche sich hauptsächlich aus den Kindern des Kids-trainings zusammensetzten. Rang 4 und 6 waren die Resultate der beiden Staffeln. Herzlichen Dank an Jacky Tossoukpe für die Betreuung.

Wie jedes Jahr war die Staffelmeisterschaft insbesondere für die Trainer U12 und U14 eine besondere Herausforderung. Hier ist es jeweils so, dass an diesem Anlass sich die Athleten aus Rösli und Sihlhölzli zum ersten Mal in der Wettkampfsaison treffen. Das vorgängige Trainieren ist mit den beiden Standorten immer wieder schwierig und benötigt viel Koordinationsaufwand. Pech hatten die Staffeln der U12W (6 x frei) und der U14W (5 x frei). Bei der U12W fiel infolge eines familiären Grunds eine starke Athletin aus. Zum Glück konnte Tiziana Lockridge kurzfristig in der Staffel noch eingesetzt werden, so dass ein Start doch möglich war. Die Mädels gaben ihr Bestes. Bei der U14W klappte es leider mit einem Wechsel nicht und der Stab fiel vorübergehend zu Boden, so dass es am Ende nicht zur Finalquali reichte. Besser erging es den Jungs. Die U12M (6 x frei) waren komplett auf Platz und lieferten ein gutes Rennen ab. Noch besser klappte es bei den U14M (5 x frei), welche sich für den Final qualifizierten und dort den tollen 3. Rang herausliefen. Ebenfalls auf Rang 3 kam die U16M über 5 x 80 m. Nicht ganz in den Final haben es die U16W geschafft. Bei den U18W 4 x 100 m und Olympische war man gleich mit zwei Staffeln vertreten. LAC TVU 1 erreichte den 2. Rang über 4 x 100 m und wurde Meister über die Olympische Distanz (800 m / 400 m / 200 m / 100 m). LAC TVU 2 klassierte sich auf Rang 3 in der Olympischen Staffel. Bei den Frauen gewann die Staffel über 4 x 100 m die Bronzemedaille. Die U20M musste bei den Männern star-

Corinne Meier-Kaufmann
Rotbuechstrasse 5a
8165 Schleinikon
079 850 03 72 / 044 884 35 16
corinne.meier@tvunterstrass.ch



LAC TV Unterstrass
Manessestrasse 1
Postfach 8268, 8036 Zürich

Tel. 044 242 90 55 FAX 044 242 90 00
www.tvunterstrass.ch PC-Konto 80-350-8

Anmeldung – Sommerlager 10. bis 15. August 2008 in Weinfeldern

Liebe Nachwuchsathlet/innen,

Auch dieses Jahr werden wir wieder ein Sommerlager durchführen. Wir bleiben in der Schweiz und werden das Trainingslager in der schönen Bodenseeregion absolvieren. Das Sommerlager dient der Vorbereitung für die Herbstsaison, insbesondere der Schweizer Meisterschaften anfangs September und den diversen SVM's, um dort nochmals für gute Resultate zu sorgen. Ein Lager ist auch immer dazu da, sich intensiv über eine Woche mit der Leichtathletik zu beschäftigen und die sozialen Kontakte unter dem Nachwuchs zu fördern. Neben dem Training darf aber der Spass nicht zu kurz kommen, somit werden auch diverse Freizeitaktivitäten unternommen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und eine super Woche mit Euch.

Datum	Sonntag, 10. August 2008 bis Freitag, 15. August 2008
Teilnehmer	Jg. 94 und älter (jüngere Teilnehmer nach Absprache).
Anreise/Rückkehr	Anreise: Sonntagabend, Rückkehr: Freitagabend. Wir reisen mit dem Zug.
Ort / Unterkunft	Hotel Thurgauerhof, Thomas-Bornhauser-Str. 10, 8570 Weinfeldern Sportanlage Güttingersrüti
Hauptleitung	Corinne Meier und Markus Dillena
Auskünfte	Corinne Meier (Technische Leiterin LAC TVU) Telefon 044 884 35 16, Natel 079 850 72, corinne.meier@tvunterstrass.ch
Kosten	inkl. Übernachtung, Vollpension, Anlagen und Ausflug Nachwuchsathleten: 420.– Nachwuchsathleten, welche am SPOLA 2007 gelaufen sind: Fr. 370.– Bitte Betrag bis zum 10. Juli 2008 auf Postkonto 80-350-8 überweisen.
Anmeldeschluss:	24. Mai 2008

Bei Fragen darfst Du Dich gerne melden. Wir freuen uns auf Deine Anmeldung.

Sportliche Grüsse

Corinne Meier und Markus Dillena



Anmeldetalon

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Jahrgang: _____

Unterschrift Eltern bei unter 18-jährigen: _____

Vegetarier: ja nein

Zugabonement: Halbtax GA kein Abonnement

Anmeldung bis zum **24. Mai 2008** an:

Corinne Meier, Rotbuechstrasse 5a, 8165 Schleinikon oder im Training abgeben!

ten. Da fiel es dann auch nicht auf, dass Roger Kernbach kurzfristig in der Staffel mitlief. Die Staffel klassierte sich auf dem 2. Rang, war aufgrund des Starts von nur zwei Teams jedoch nicht Medaillenberechtigt. Ebenfalls bei den Männern starten musste die U20M für die Olympische Staffel. Diese klassierte sich auf dem 2. Rang. Überzeugen konnten die Mittelstrecken Staffeln über 3 x 1000 m. In allen Kategorien, in welchen diese starteten, wurden Medaillen gewonnen. U12W Rang 2, U12M Rang 1, U14M Rang 1, U16W Rang 3, U16M Rang 1.

Allen Trainer/innen und sonstigen Betreuern herzlichen Dank für den geleisteten Einsatz und die tolle Vorbereitung der Staffeln.

Auszug aus der Rangliste

3. Rang U12W 3 x 1000 m 11:46,95
Mathys Lena 97, Steiner Simone 97, Lina Ronner 98

6. Rang U16W 5 x 80 m 55.23
Mast Sophia 94, Fritzsche Tamara 94, Melrose Kate 94, Werren Nina 94, Tavakoli Mitra 94

3. Rang U16W 3 x 1000 m 10:31.62
Hegemann Lea 95, Mast Sophia 94, Elisa Leila 93

2. Rang U18W 4 x 100 m 51.22
LAC TVU 1: Tobler Isabel 92, Wollgast Kim 92, Fontanive Manuela 91, Lo Russo Vanessa 91

6. Rang U18W 4 x 100 m 55.92 (VL 54.99)
LAC TVU 2: Herrmann Selina 91, Bollier Aurélie 91, Berli Chloé 91, Vollenweider Nicole 92

1. Rang U18W Olympische 4:06.84
LAC TVU 1: Berli Chloé, Wollgast Kim, Fontanive Manuela, Lo Russo Vanessa

3. Rang U18W Olympische 4:26.06
LAC TVU 2: Bollier Aurélie, Vollenweider Nicole, Tobler Isabel, Hermann Selina

3. Rang Frauen 4 x 100 m 51.78
Fontanive Petra 88, Fontanive Martina 86, Quintus Katharina 79, Collenberg Corina 85

5. Rang U12M 5 x frei 1:08.06
Schweizer Janic 97, Gimmi Leandro 98,

Kuratli Elias 97, Bolliger Juri 97, Stiefel Jessy-Joe 98, Vogt Gilles 98

1. Rang U12M 3 x 1000 m 11:28.93
Widmer Lars 99, Mathys Nik 00, Kölle Bjarne 99

3. Rang U14M 5 x frei 55.53
Graf Cyril 96, Merten Cyrill 95, Jammoul Karim 96, Scott Steven 95, Salzgeber Laurent 95

1. Rang U14M 3 x 1000 m 9:20.84
Scott Steven, Jammoul Karim, Salzgeber Laurent

3. Rang U16M 5 x 80 m 53.41
Habegger Roger 93, Raess Jonas 94, Vaaler Robin 93, Wachter Oliver 94, Reicherts Leon 94

1. Rang U16M 3 x 1000 m 8:50.32
Keller Matthias 93, Raess Jonas 94, Habegger Roger 93

2. Rang Männer Olympische 3:43.22
Nussbaum Tobias 92, Looser Leandro 91, De Marco Gino 90, Ryffel Lukas 92

Corinne Meier

Triathlon

Team-EM-Gold für Sven Riedener

Sven Riedener holte sich zusammen mit Reto Hug und Olivier Marceau in Lissabon den Europameister-Titel im Triathlon-Teamwettkampf. In der Einzelwertung wurde er in einem sehr schnellen Lauf Neunter.

Stettfurt Triathlon

Sonntag, 4. Mai 2008

Pro Challenge Männer

1. Riederer Sven 58.59,7
3. Schildknecht Ronnie 59.05,4
4. De Kaenel Marc-Yvan 59.08,8

VMHK

5. Alex Schalch 1:36.20,0

VMAK1

4. Cuenca Carlos 1:38.37,7

Altersklasse 53+

4. Rang Peter Matthes 2:12,16

Triathlon Frauenfeld

Sonntag, 18. Mai 2008

Long Distanz:

800 m Swim, 34 km Bike, 7,2 km Run

11. Carlos Cuenca	1.39.21
20. Jürg Störi	1.41.00
124. Peter Matthes	2:13.52

Laufgruppe Resultate

Laufstage von Lausanne

Samstag, 26. April 2008

Distanz 20 km

8. Schlegel Barbara, 1978	1:30.05,3
---------------------------	-----------

Luzerner Stadtlauf

Samstag, 26. April 2008

Distanz 3,87 km

2. Briggs Ruth, 1971	13.50,5
3. Stokar Julia, 1972	14.05,3
4. Steger Katharina, 1975	14.24,2
16. Widmer Beatrice, 1965	16.17,8

Jugend A

2. Berli Chloe, 1991	7.09,4
----------------------	--------

Jugend B

8. Elisa Leila, 1993	8.01,1
----------------------	--------

F/3 4. Widmer Lars, 1999	5.52,0
F/3 5. Widmer Christoph, 1965	5.53,0
F/3 251. Widmer Beatrice, 1965	7.15,4
F/3 243. Widmer Kira, 2002	7.14,4

Bündner Frühlingslauf, Thusis / Chur

Samstag, 26. April 2008

Distanz 25 km

24. Sutter Andi, 1956	1:59.07,8
26. Keller Ruedi, 1951	2:00.02,1
23. Sutter Monika, 1962	2:23.36,9

Hamburg Marathon

Sonntag, 27. April 2008

Gregor Otto	3:03:34
Karin Züger	3:04:11

Sihltaler Frühlingslauf

Donnerstag, 1. Mai 2008

Distanz 10 km

F30 1 Briggs Ruth, 1971	38.29,6
F40 47 Betz Eveline, 1963	53.19,2
F30 49 Diener Anita, 1971	53.20,4

M20 1 Ott Michael, 1982	31.52,5
M40 22 Kägi André, 1964	38.31,5
M30 50 Braun Urs, 1970	41.32,8
M40 66 Schuler Paul, 1962	42.26,1
M60 172 Weber Ruedi, 1946	49.43,4
M40 203 Grausgruber Joh.,1963	51.31,4

Mini Girl Distanz: 400 m

1 Widmer Kira, 2002	1.34,9
---------------------	--------

Midi Schüler B Distanz: 900 m

1 Widmer Lars, 1999	3.06,5
---------------------	--------

Maxi Schüler A Distanz: 1,8 km

1 Jammoul Karim, 1996	6.22,9
-----------------------	--------

Maxi Schüler B Distanz: 1,8 km

1 Raess Jonas, 1994	6.08,2
---------------------	--------

ZLC Flughafenlauf

Donnerstag, 1. Mai 2008

Distanz 17 km

11 Stokar Julia, 1972	1:09.55,8
16 Baumeler Yvonne, 1973	1:14.23,6
39 De Faveri Marisa, 1978	1:20.57,3
6 Blättler Beat, 1976	57.56,2
107 Knobel Wilfried, 1958	1:09.39,3
337 Kitoko Fabien, 1986	1:20.20,4
471 Zehnder Peter, 1960	1:25.00,5

Juniorinnen

Distanz 7 km

1 Berli Chloe, 1991	27.32,5
---------------------	---------

Männliche Jugend 1993 – 1994
 Distanz 1,2 km
 3 Barth Matthias, 1994 3.57,1

Männliche Jugend 1995 – 1996
 Distanz 1,2 km
 1 Scott Steven, 1995 4.19,8

GP Bern

Samstag, 10. Mai 2008

Distanz 16,1 km

16 Ott Michael, M20	0:53:51
208 Althaus Daniel, M40	1:02:34
262 Brand Christoph, M30	1:03:31
397 Jucker Claude, M40	1:05:33
550 Kuster Matthias, M45	1:07:01
553 Peter Adrian, M40	1:07:03
913 Braun Urs, M30	1:09:48
1961 Schuler Paul, M45	1:15:12
3382 Keller Ruedi, M55	1:20:20
4429 Kitoko Fabien, M30	1:23:46
133 Gassmann Ursula, W30	1:14:40
298 Meyer Uschi, W55	1:19:01

Distanz 4,6 km

45 Raess Jonas, M14	0:16:49
---------------------	---------

Pfingstlauf Niederbipp

Pfingstmontag, 12. Mai 2008

Distanz 10,3 km

2 Gschwend Peter, 1952	0:36:31.5
7 Kägi André, 1964	0:38:32.8

ZLC, Zumiker Lauf

Samstag, 24. Mai 2008

Distanz 11,2 km

4. Blättler Beat, 1976	38.06,7
23. Gschwend Peter, 1952	41.00,1
96. Knobel Wilfried, 1958	46.57,6
148. Stadler Reto, 1965	49.24,8
192. Wicki Ruedi, 1956	51.30,6
15. Baumeler Yvonne, 1973	48.21,7

Juniorinnen 1989 – 1992
 Distanz 5,7 km
 1. Berli Chloe, 1991 21.41,9

Männliche Jugend 1993 – 1994
 Distanz 2,1 km
 2. Habegger Roger, 1993 6.24,1

Diverses

Neue Mitglieder

Petra Bisang	Passiv
Simone Steiner	U12
Reto Fröhli	Laufgruppe
Corinne Hofmann	Laufgruppe
Karin Gerber	Laufgruppe
Jacqueline Noa	Laufgruppe
Martin Mattes	Laufgruppe

Wir heissen die neuen Mitglieder bei uns im LAC TVU herzlich willkommen !

Christoph D. Widmer

HAUS / WOHNUNG gesucht !

LAC TVU-Mitglied **Patrick Hasenböhler mit Familie** (drei Kinder im Alter von 13, 10 und 5) sucht per sofort wegen Brandfall Haus oder Wohnung im **Kreis 6** zu kaufen (oder zu mieten). Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Telefon 044 213 94 81 G oder 079 437 27 03.
 Danke !

Adressen LAC

		Telefon P	Telefon G	Fax / Natel
Präsident	WIDMER Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA E-mail: christoph.widmer@credit-suisse.com	044 713 19 59	044 333 52 25	079 475 71 63
Techn. Leiterin	MEIER Corinne Rotbuechstrasse 5, 8165 Schleinikon E-mail: corinne.meier@tvunterstrass.ch	044 884 35 16	062 746 15 66	079 850 03 72
Finanzchef	BRAND Christoph Eigerplatz 4, 3000 Bern 14 E-mail: info@brandtreuhand.ch		031 372 27 55	
Arzt	BÜHLMANN Heinz Dr. med. Falkenstrasse 4, 8008 Zürich		044 261 25 25	
Ärztin	BRÜHLMANN Hannabeth Dr. med. Witellikerstrasse 40, 8000 Zürich	044 923 25 47	Praxis SportClinic Zürich 044 387 29 77	

Sport für Alle

Velotour

29. Juni 2008 in der Umgebung von Zürich

Treffpunkt 10.30 Uhr am Schwamendingerplatz - Herzogenmühlestrasse.

Durchführung nur bei schönem Wetter. Verpflegung aus dem Rucksack kalt, evtl. kleiner Kiosk. Fahrzeit ca. 3¼ Std.

Anmeldung und Auskunft:

Walter Telle, Telefon 044 363 18 87.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.

Jahresprogramm 2008

Unseren Frühlingshock, jeweils im Juni, haben uns die Fussballer mit ihrer Europameisterschaft geklaut. Zwischen Fussball- und den Sommerferien wird es zu knapp für eine Veranstaltung.

Der Herbstbummel per Auto oder freiwilliger Wanderung wird wie üblich von Hans Seeholzer am letzten Sonntag im Oktober organisiert.

Die Generalversammlung wird wiederum im Restaurant Schöneck in der dritten Novemberwoche stattfinden.

Die persönlichen Einladungen werden den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.

Veteranengruppe

Mitmachen – nicht nur dabei sein!

pt) Es hat sich in letzter Zeit herumgesprochen, dass in der TVU-Veteranengruppe immer etwas los ist. Jeden Monat trifft man sich zu einem geselligen Hock im Restaurant Schöneck, und fünf bis sechs Mal pro Jahr lädt die Obmannschaft zu speziellen An-

lassen wie Ausflügen oder anderweitigen kameradschaftlichen Treffen ein. Das Angebot ist also da, und es wird auch gerne genutzt, um alte Kollegen wieder einmal zu sehen und mit ihnen zu plaudern. Dabei gehen die Kontakte weit über die ehemaligen Riegen-Bekanntschaften



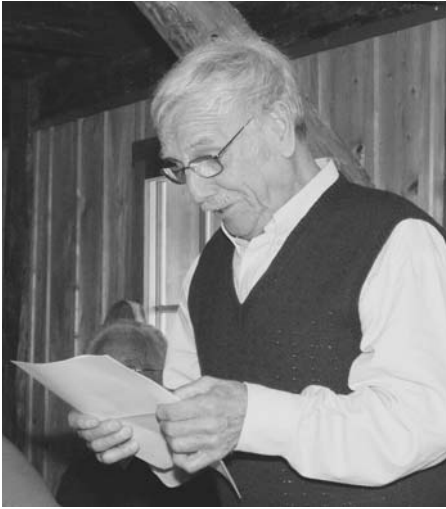
Heiri Erb, seit 70 Jahren im TV Unterstrass

hinaus, und es entstehen manchmal ganz neue Freundschaften.

«Dabei sein ist alles» lautete einst das Motto von Baron de Coubertin, als er die Olympischen Spiele erfand. Die Losung bei den TVU-Veteranen will aber mehr, nämlich: «Mitmachen – nicht nur dabei sein!» Das bedeutet, dass sich die Obmannschaft freuen würde, wenn die Mitglieder die Veranstaltungen nicht nur passiv über sich ergehen lassen, sondern sich aktiv in den Entscheidungsprozess einbringen würden. Das kann auf mancherlei Arten geschehen: Gesucht sind etwa Vorschläge für Ausflüge, zum Beispiel an einen Ort, den man selbst sehr gut kennt, und wo man den Organisatoren mit Verbindungen helfen könnte. Oder jemand kennt einen interessanten Betrieb, eine Ausstellung oder einen anderen Anlass, der sich zu besuchen lohnt. Solche Vorschläge und Mitteilungen nimmt die Obmannschaft gerne entgegen und versucht sie dann umzusetzen.

Mithelfen als «Grilleure» ...





... oder «Verseschmied».

Mitmachen kann jedermann, auch bei unserer neuen Chronik-Schmunzelecke mit lustigen oder ungewöhnlichen Reminiszenzen aus der Vergangenheit im TVU. Solche Geschichten (siehe Beispiel in dieser Chronik) nimmt der verantwortliche Redaktor Peter Tobler gerne entgegen.

Wer in einem etwas grösseren Rahmen die Veteranengruppe aktiv mitgestalten möchte, hat schon in naher Zukunft die Gelegenheit dazu, denn im Laufe der nächsten drei Jahre brauchen wir drei bis vier neue Kameraden, welche in der Obmannschaft mithelfen wollen, die Veteranengruppe weiterhin als akti-

ven Jungbrunnen für «ältere Semester» zu erhalten.

Die Kontaktaufnahme mit der Veteranengruppe ist dabei denkbar einfach: Man nimmt an einem der nächsten Donnerstag-Hocks teil oder meldet sich für den nächsten Spezialanlass an. Die Ausschreibungen findet man immer in der TVU-Chronik unter «Veteranengruppe».

Jahresprogramm der Veteranengruppe

- 21. Juni: 88. Kant. Veteranentagung am Kant. Schwingfest in Embrach
- 14. Aug: Fahrt ins Blaue
- 27. Sep: Herbstaufzug (Veteranen u. EM)
- 4. Dez: Jahresschluss-Hock, 14.00 Uhr im Rest. Schöneck
- 14. Dez: Zürcher Silvesterlauf (Apéro für Vet. und EM, Rest. Metropol)

Donnerstag-Hock:

jeweils am 2. Donnerstag eines Monats, 15 Uhr im Rest. Schöneck (beim Schaffhauserplatz)

Schmunzel-Ecke «Weisch na?»

Das kurze Leben der Buddler-Band

In den frühen 50er-Jahren, als die TVU-Kunstturner eben ihren sagenumwobenen Buddler-Club aus der Taufe gehoben hatten, existierte auch eine Buddler-Band mit (v.l.n.r.)

Defakur

Deine persönlichen Herbalife-Berater

Kurt Andermatt Denise Leuenberger
 Freudenbergstrasse 86 CH-8044 Zürich
 Telefon 044 363 46 50
 E-Mail defakur@bluewin.ch
 Homepage www.defakur.ch

Der Körper ist am Morgen leer. Er braucht Nährstoffe, Energie und Wasser. Das Frühstück, als wichtigste Mahlzeit, steuert das Essverhalten für den ganzen Tag.

DAS IDEALE FRÜHSTÜCK VON HERBALIFE

mit einem ausgeglichenen Verhältnis von Kohlehydraten, Proteinen, Vitaminen und Mineralstoffen sorgt für Konzentration, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden.

Fr. 5.00 / TAG MIT 30-TAGE-ZUFRIEDENHEITSGARANTIE !
 044 363 46 50



Peter Weideli (Banjo), Christian Kohli (Klarinette), Edi Sigrist (Trompete) und Heinz Reiser (Schlagzeug)

Der Buddlerclub trat dabei als Sponsor auf und spendierte ein Occasions-Schlagzeug. Damit war der Grundstein für eine musikalische Blitzkarriere gelegt und es konnte sofort los gehen. Das eher bescheidene Repertoire des Quartetts beschränkte sich allerdings auf ein paar Dixies, Gospelmusik, Schlager und natürlich einige wenige Rock n'Roll-Ohrwürmer. Gespielt wurde an Buddler-Anlässen und ab und zu auch an kleineren privaten «Fêten», bei welchen die Nachbarn tunlichst abgehalten werden konnten, wegen akustischer Umweltverschmutzung zu klagen ... Weil aber daneben eifrig die Turnkarrieren gefördert wurden und die Muskeln nur so wuchsen, kam es, wie es kommen musste: Schlagzeuger «Reisi» klopfte einmal im Überschwang der Gefühle etwas gar heftig auf die Trommel, deren Fell mit einem letzten dumpfen Ton riss. Der Totalschaden am Rhythmusinstrument war gleichbedeutend mit dem Ende der Karriereträume der Buddler-Band, denn niemand wollte die Reparatur zahlen und die spielenden Stifte konnten mit ihren Minilöhnen auch nicht aushelfen. Die Band wurde sanft begraben und die Prämien für die Lärmschutzversicherungen im Quartier Unterstrass gingen deutlich zurück ...

Miterlebt und weiter erzählt von Peter Weideli

Wer ebenfalls eine «Story» auf Lager hat, oder ein interessantes Foto besitzt, melde sich doch bitte bei Peter Tobler, Altmoosstrasse 58, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 885 47 00 oder Mail: tobler.peter.top@bluewin.ch.

Termine

Juni

- 12. Vet.-Gruppe: Zusammenkunft im Rest. Schöneck um 15.00 Uhr
- 14. LAC: Swissmeeting, Hochdorf
- 21. **88. Kant. Veteranentagung** der Veteranenvereinigung des Zürcher Turnverbandes in Embrach
- 29. SfA: Velotour

Juli

- 05. LAC: SVM Nationalliga C Männer
- 09. LAC: Ironkids Vorbereitungstraining
- 10. Vet.-Gruppe: Zusammenkunft im Rest. Schöneck um 15.00 Uhr
- 13. LAC: Ironkids Zürich
- 13. LAC: Swissmeeting Jona / Rapp'wil
- 16. LAC: Spitzenleichtathletik Luzern
- 19. LAC: Swissmeeting, Bern

August

- 01. SfA: Stadtumzug mit Fahne und Hörner
- 14. Vet.-Gruppe: Fahrt ins Blaue

September

- 11. Vet.-Gruppe: Zusammenkunft im Rest. Schöneck um 15.00 Uhr
- 20./21. SfA: Bergturnfahrt
- 27. Vet.-Gruppe: Herbstausflug

Oktober

- 9. Vet.-Gruppe: Zusammenkunft im Rest. Schöneck um 15.00 Uhr

November

- 13. Vet.-Gruppe: Zusammenkunft im Rest. Schöneck um 15.00 Uhr

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

TRIBÜNENPLÄTZE:
SCHWEIZ - PORTUGAL AB CHF 15.-
FRANKREICH - ITALIEN AB CHF 15.-
SCHWEDEN - SPANIEN AB CHF 15.-
(INKL. TAXEN)

OFFIZIELLES PUBLIC VIEWING ZÜRICH



Sichere dir einen Sitzplatz mit bester Aussicht:
Exklusive Tribünenplätze am offiziellen Public Viewing der
Stadt Zürich beim Bellevue - DER Hotspot für ALLE Fussballfans.
Für einige Spiele gibt es nur noch wenige Plätze.

Tickets erhältlich unter www.starticket.ch
und an allen Vorverkaufsstellen.

Infos zur UEFA Fan Zone
unter www.zuerich.ch/euro2008

LIVING ZÜRICH. NOUS VIVONS ZÜRICH.
WIR LEBEN ZÜRICH.
生活在此城市， noi viviamo zurigo.



**Stellen Sie
sich vor:**

**Sie haben etwas
anzubieten –
und keiner
weiss es!**



Mit einem

Inserat im Vereinsorgan TVU

wäre Ihnen das nicht passiert!

Auflage	1300 Exemplare
Erscheinungsweise	jeden Monat
Drucktechnik	Offsetdruck, einfarbig schwarz
Druckerei	Jaberg-Druck, Industriering 34, 8134 Adliswil Telefon 044 710 55 51
Inserate	Sekretariat TVU, Manessestrasse 1, Pf 8268, 8036 Zürich Telefon 044 242 90 55, Telefax 044 242 90 00
Redaktor	Kedrusa, Kern Druck und Satz Ruedi Kern, Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich Telefon 044 430 48 80, Telefax 044 430 48 86 ISDN 044 430 48 87, E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inseratpreise

1 Seite	Fr. 205.– *	1/4 Seite	Fr. 53.– *
1/2 Seite	Fr. 123.– *	1/8 Seite	Fr. 35.– *

* Rabatte bei mehrmaligem Erscheinen pro Jahr!

Adressen

			Telefon P	Tel. G / Natel	Fax
<hr/>					
Zentralvorstand					
Zentralpräsident	CAMINADA Reto Rebbergstrasse 64	8049 Zürich	E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97	044 371 76 56	044 340 28 30
Vizepräsident	LEHNER Rudolf Birrächerstrasse 2	8966 Lieli	056 633 90 55	076 567 75 57	
Zentralkassier	ZUDRELL Thomas Hadlaubsteig 2	8006 Zürich	E-mail: zudrell@swissonline.ch 044 362 76 69	044 208 43 38	044 208 47 18
Vereinsorgan	KERN Ruedi Dachslernstrasse 77	8048 Zürich	E-mail: kedrusa@bluewin.ch – ISDN: 044 431 33 07	044 430 48 80	044 430 48 87 044 430 48 86

Sport für ALLE / Volleyball

Präsident	TELLE Walter Hadlaubstrasse 63	8006 Zürich	telle@gmx.ch 044 363 18 87	079 321 71 58	044 363 18 87
Leiter	Weiss Jules Käshaldenstrasse 37	8052 Zürich	044 301 19 94		
Kassier	Keller Andy Appitalstrasse 17	8804 Au	E-mail: andy@aksoftware.ch 044 683 11 44	079 349 41 55	044 683 11 43

Handball

Präsident	KÄLIN Stefan Rickenstrasse 2	8732 Neuhaus SG	055 282 29 74	055 286 32 02	055 286 32 01
Jugend	STEINMANN Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 044 312 50 74	044 388 97 09	079 540 66 56

Ski Club

Präsident	CASPARI Armin Alte Landstrasse 56	8803 Rüschlikon	044 724 08 39		
-----------	---	-----------------	---------------	--	--

Veteranengruppe

Obmann	ANDERMATT Kurt Carl Spitteler-Strasse 70	8053 Zürich	E-mail: an.kurt@bluewin.ch 044 363 46 50		
--------	--	-------------	---	--	--

Silvesterlauf

Präsident	HIESTAND Bruno Schnabelweg 59	8832 Wollerau	044 784 44 23	055 410 32 72	055 410 13 84
OK-Präsident	LAFRANCHI Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56

Dienste

Vereinsarzt	JUNG Hanspeter Dr. Beethovenstrasse 3	8002 Zürich		044 362 25 48	
Physiotherapeut	HOLWERDA Tom Ottikerstrasse 6	8006 Zürich		044 364 00 03	
Fähnrich	HORBER Otto Schaffhauserstr. 139	8057 Zürich		076 365 38 88	